

Es war einmal eine kleine Schnecke namens Biene. Sie wurde Schneckenbiene genannt, weil sie so gerne summte, wie eine richtige Biene. Eines Tages entdeckte Schneckenbiene im Garten etwas Spannendes: einen großen Turm aus Büchern! Er war so hoch, dass er fast bis zu den Wolken reichte.

Neugierig kroch sie den Bücherturm hinauf. Auf jedem Buchdeckel war etwas anderes zu sehen – Tiere, Pflanzen, bunte Bilder und schöne Geschichten. Schneckenbiene las dabei alles, was sie konnte, und summte fröhlich vor sich hin.

Ganz oben auf dem letzten Buch lag etwas Rundes und Grünes: ein großer, saftiger Apfel! “Oh, wie lecker das aussieht!”, dachte Schneckenbiene. Vorsichtig knabberte sie ein kleines Stückchen und merkte sofort, wie süß und saftig der Apfel schmeckte.

Als die Sonne unterging, war Schneckenbiene wieder zurück am Boden. Sie war glücklich und satt, und der Bücherturm war für sie ab jetzt der schönste Ort im Garten.